Ricola Group AG

28.05.2020 – 10:00 Uhr

Ricola entwickelt sich im Jahr 2019 positiv

Laufen (ots) -

Ricola blickt auf ein gutes Geschäftsjahr 2019 mit erfreulichem Wachstum in verschiedenen Auslandmärkten und erfolgreichen Lancierungen neuer Produkte zurück. Für das traditionelle Schweizer Familienunternehmen war 2019 auch ein Jahr des Wandels: Thomas P. Meier übernahm im Mai 2019 die Position als CEO von Felix Richterich, der sich seither auf seine strategische Rolle als Verwaltungsratspräsident konzentriert.

"Multi-Active" und "Active-Free" heissen die beiden zukunftsweisenden funktionalen Neuheiten, die Ricola 2019 auf den Markt brachte. Die Bonbonlinie "Multi-Active" - Hartbonbons in drei Geschmackssorten mit einem flüssigen, kühlenden Kern aus Sirup - fand in der Schweiz sofort grossen Anklang. In Deutschland und Italien lancierte das Unternehmen seine neue Linie "Active-Free" mit der Ricola-Kräutermischung aus 13 Schweizer Bergkräutern und einer Extraportion Menthol erfolgreich. Nach ihrem Relaunch erfreuen sich in der Schweiz auch die Ricola-Kräutertees steigender Beliebtheit. Basis des Geschäfts von Ricola bleiben weltweit die beliebten und bekannten Klassiker wie der Original-Kräuterzucker und die Ricola Kräuterbonbons Zitronenmelisse.

Erfolgreich in der Schweiz und in den Auslandmärkten

Zum positiven Geschäftsgang von Ricola im Jahr 2019 trug insbesondere das überdurchschnittliche Wachstum in den USA und in Kanada bei, wo das Unternehmen seinen Marktanteil deutlich steigerte. Auch in der Schweiz, in Frankreich und in Italien verzeichnete Ricola eine erfreuliche Entwicklung ihres Geschäfts sowie der Marktanteile.

Seit Januar 2019 ist Ricola in Deutschland gemeinsam mit den internationalen Süsswarenunternehmen Perfetti van Melle und Fisherman's Friend am Vertriebs-Joint-Venture CFP Brands beteiligt. Dieses Joint-Venture bündelt die starken und innovativen Marken unter einem Dach und bringt diese gemeinsam auf den deutschen Markt. Ricola gelang es so, ihre Präsenz im wichtigen Markt Deutschland wie geplant auszubauen. Trotz der guten Vorjahresentwicklung sind in den Aufbaumärkten im asiatischen Raum weitere Anstrengungen notwendig, um sich in Fernost zu behaupten.

Gelungene Übergabe

Am 1. Mai 2019 übergab Felix Richterich nach 27 Jahren die operative Leitung von Ricola an Thomas P. Meier und konzentriert sich seither auf seine strategische Rolle als Präsident des Verwaltungsrates. Der neue CEO Thomas P. Meier setzte bei Ricola bereits wichtige Zeichen. Neben einer Schärfung der Unternehmensstrategie richtete er die Organisation marktnäher aus und definierte die Markenbotschaft neu. "Es ist mir ein grosses Anliegen, dieses traditionsreiche Unternehmen entlang seiner starken Werte weiterzuführen. Mit kreativen Ideen und innovativen Entwicklungen wollen wir zudem dafür sorgen, dass Ricola auch in Zukunft global wachsen wird", sagt Thomas P. Meier. Dazu schaffte das Unternehmen 2019 neue Arbeitsplätze, investierte in seine Produktionsanlagen in Laufen und sorgte im Betrieb für weitere Optimierungen. Die Einführung des neuen ERP (Enterprise-Resource-Planning)-Systems SAP S/4HANA in den Schweizer Niederlassungen verlief ohne grössere Komplikationen.

Ausblick 2020: Sicherheit und Lieferbereitschaft stehen im Zentrum

Nach einem guten Start in den ersten drei Monaten des Jahres 2020 stellt die Coronakrise auch Ricola vor Herausforderungen. Im Fokus des Unternehmens stehen dabei die Sicherheit der Mitarbeitenden und das Aufrechterhalten der operativen Betriebstätigkeit. "Ich bin überzeugt, dass wir dank unseren ausgezeichneten Leuten, unserer Markenstärke und den qualitativ hervorragenden Produkten diese Krise gut überstehen und gestärkt daraus hervorgehen. Wir hoffen, ab 2021 wieder in einem stabilen Umfeld tätig zu sein", sagt Thomas P. Meier.

Pressekontakt:

Ricola Group AG
Public Relations
Baselstrasse 31

4242 Laufen
Tel. +41 (0)61 765 41 21
media@ricola.com

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100005111/100848523 abgerufen werden.